

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

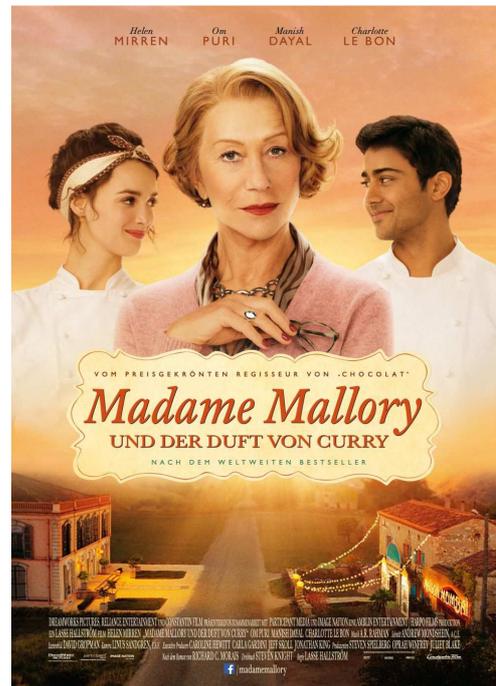
Literaturverfilmung, Prädikat **besonders wertvoll**

Madame Mallory und der Duft von Curry

Bereits als kleiner Junge probiert Hassan Kadam zusammen mit seiner Mutter in der Küche des Familienrestaurants neue Rezepte, Aromen und Gewürze aus. Als er erwachsen ist, steht für ihn fest: Er will und muss einfach Koch werden. Doch dann wird die Familie in Indien Opfer eines politischen Angriffs und Hassans Mutter stirbt. Die Kadams beschließen, in Europa neu anzufangen. Aufgrund einer Autopanne landen sie schließlich in einem kleinen südfranzösischen Dorf, wo Papa Kadam ein leerstehendes Haus erwirbt, welches er in das „beste indische Restaurant“ im Ort verwandeln möchte. Dass die Einheimischen der indischen Küche eher skeptisch gegenüberstehen, ist das kleinere Problem. Denn genau gegenüber gibt es ein Sterne-Restaurant, geführt von der rigiden und ehrgeizigen Madame Mallory. Und die ist entschlossen, den Kampf der französischen Haute Cuisine gegen den Duft von Curry aufzunehmen.

Schon mit CHOCOLAT gelang Lasse Hallström eine überaus gekonnte filmische Aufbereitung kulinarischer Genüsse. Und auch mit dieser Romanverfilmung – nach der Vorlage von Richard C. Morais – schafft er es, die Aromen, Düfte und Gewürze, von denen die Rede ist, für den Zuschauer fast physisch greifbar auf die Leinwand zu bannen. In der Hauptrolle glänzt Helen Mirren, deren geschürzte Lippen und ein strenger Blick nicht über die Leidenschaft hinwegtäuschen können, die Madame Mallory für Essen und das Kochen empfindet. Als stolzes und manchmal stures indisches Familienoberhaupt, das sich mit Madame mehr als ein wortgewandtes Rededuell liefert, ist Om Puri genau die richtige Besetzung, ebenso wie Manish Dayal als junger leidenschaftlicher Koch Hassan. Das Setting im malerischen Dorf wirkt in seiner zauberhaften und farbenfrohen Gestaltung wie eine Theaterkulisse, in der sich die kleinen und großen Dramen dieses Culture Clashes abspielen.

MADAME MALLORY UND DER DUFT VON CURRY ist sinnliches Sommerkino, das auf der Zunge zergeht. Ein köstlicher Filmgenuss.



Literaturverfilmung
USA 2014

Regie: Lasse Hallström

Darsteller: Helen Mirren,
Om Puri,
Manish Dayal u.a.

Länge: 123 Minuten

FSK: 0



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com